

# KIRCHEN BLATT

---

April / Mai 2020

## Der Kirchgemeinden

**Bobeck** Albersdorf Scheiditz Waldeck

**Bürgel** Beulbar Geregä Ilmsdorf Gniebsdorf Thalbürgel

**Graitschen** Nausnitz Poxdorf Rodigast - Lucka Taupadel

**Hohendorf** Göritzberg Nischwitz Karsdorfberg Schmörschwitz

**Rauschwitz** Döllschütz Pretschwitz

**Serba** Droschka Hetzdorf Klengel Silberthal Trotz



*Johannes Waldstädt zündet die Altarkerzen  
der Klosterkirche Thalbürgel zum Gebet an*

## **KIRCHENBLATT**

April / Mai 2020

03 | **ANDACHT**

Darum sorgt nicht für morgen

05 | **KONFIRMANDEN 2020**

06 | **EINLADUNG**

Termine und Veranstaltungen

07 | **RÜCKBLICK**

Weltgebetstag der Frauen am 6. März in Graitschen  
Kirchgeldkassierung und Friedhofsverwaltung

08 | **EINLADUNG**

Konzertsommer 2020

10 | **RÜCKBLICK**

Wahlen zum Gemeindegemeinderat in Serba

11 | **ANDACHT**

Herr, bleib bei uns. – Eine Andacht für zu Hause  
Einfache Hilfen in Corona-Zeiten

15 | **EINLADUNG**

Gottesdienstplan April / Mai 2020

18 | **SPENDENAUFTRUF**

19 | **EINLADUNG**

Pilgern in Graitschen, Albersdorf und Waldeck

20 | **KINDER & JUGENDLICHE**

Einladung, Kinderecke

22 | **BEKANNTMACHUNG**

Geburtstag, Bestattung

24 | **IMPRESSUM**

**Darum sorgt nicht für morgen,  
denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen.  
Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage habe.**

**(Matthäus 6,34)**

Ungewissheit, Angst, nicht wissen, was morgen sein wird, das ist völlig neu für uns! Das kennen wir nicht. Das Leben gerät aus den Fugen! Sieh an, wer hätte das gedacht, wo doch jeder denkt, wir haben alles im Griff!? Nein, das biblische Wort vom rechten Sorgen besitzt den längeren Atem, wo doch viele über Bibel und Kirche spotteten: *Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage habe!*

Bertolt Brecht, einmal nach seinem Lieblingsbuch gefragt, antwortete: *„Sie werden lachen – die Bibel.“* Der Grund ist einfach. Der Weisheitslehrer Ephräm der Syrer (306-373) gab die Begründung vor: *„Die Bibel gleicht einem Acker, der nie abgeerntet werden kann und deshalb nie öde und leer daliegt. Sie gleicht einer Quelle, die beständig fließt und umso reichlicher strömt, je mehr man daraus schöpft.“*

Zum Leben heute zählt auch geistliche Nahrung. Die Orientierung allein auf den Markt und auf den dann möglicherweise sprudelnden finanziellen Gewinn beschädigt unser

Menschsein. Die Würde des Menschen, die so unantastbare, benötigt einen Schutzraum für Geist und Seele, die Stille, ein sich Besinnen und auch das Gebet. Ohne Gott und Sonnenschein bringen wir keine Ernte ein! *Wir benötigen das Gegenüber, die Korrektur unserer Begehrlichkeiten als Virusschutz gegen Corona!*

Corona, vom lateinischen Verb *coronare* abgeleitet, bedeutet *„bekränzen, umkränzen, etwas umstellen“*. Wer oder was wird unter uns gegenwärtig „umstellt oder bekränzt“? Unsere Eitelkeit, die Angst, die wir ständig mit uns rumschleppen? Oder die Arroganz, mit der wir meinten, Zukunft für ewig verfügbar in unseren Händen halten zu können? Jeder von uns macht sich da so seine eigenen Gedanken. Fakt ist, so wie wir bisher im Alltag gelebt haben, so wird es nicht weitergehen! Ein Umdenken muss her, eine andere Haltung dem Leben gegenüber! Mehr Demut, mehr Dankbarkeit, nicht so viel Überfluss. Aber lässt sich das so einfach machen, wenn wir die Corona-Krise überstan-

den haben und selbst noch leben? Auch das ist wieder so eine Frage, wo man nicht weiß, was wirklich kommt. Ob wir tatsächlich dazu gelernt haben werden oder wiederum doch nicht?

Wir kommen gegenwärtig um uns selbst und wie wir leben wollen nicht herum. Der heutige Tag zwingt uns an Morgen zu denken. Und das Morgen nötigt uns das Heute richtig einzuschätzen und dann dazu die für Morgen erforderlichen Konsequenzen zu ziehen. Aber werden wir dazu bereit sein, nötigenfalls auch eine grundlegende Korrektur unserer Lebenshaltung und Einstellung zuzulassen? Können wir ein gesundes Maß halten? Wagen wir den alternativen Schritt, der auch das Gebet der Mütter und Väter des Glaubens einschließt?

Was aktuell gut tut, ist gegenseitig un-

ser aller Wunsch: „*Bleiben Sie gesund!*“ Wagen Sie das Miteinander trotz körperlich erforderlichem Abstand! Spüren Sie innerlich um die Not der Zeit und wie sie die Menschen innerlich zermürbt. Beten Sie mit uns jeden Tag um 18 Uhr, wenn die Glocken unserer Kirchen in Bürgel und Thalbürgel läuten. Meine Frau und ich, wir zünden jeden Tag um 18 Uhr, auch am Sonntag, die Kerzen des Altars im Pfarrhaus an und beten für Sie und uns und für die Menschen auf Erden. Ganz gewiss! Und wir schließen jedes Mal mit dem Vaterunser und der Bitte um den Segen: *Der Herr segne und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden. Amen*

Ihr Eckhard Waschnewski, Pfarrer

---

## Ihre Kirchgemeinde informiert

**Bis auf weiteres finden unsere kirchlichen Veranstaltungen nicht statt.**

Zu den ursprünglich vorgesehenen Gottesdienstzeiten läuten die Glocken und laden Sie zum Gebet ein.

Die Stadtkirche Bürgel ist tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet.

## Das Pfarramt ist ab sofort geschlossen.

Dringende seelsorgerliche Anliegen können Sie telefonisch oder per E-Mail vortragen.

Unbedingt notwendige Kontakttermine vereinbaren Sie bitte unmittelbar mit Pfarrer Waschnewski unter 036692/ 22210 oder [buergel.pfarramt@t-online.de](mailto:buergel.pfarramt@t-online.de)

**Die Konfirmation 2020 findet am Sonnabend, den 23. Mai  
um 10 Uhr in der Kirche St. Nikolaus zu Bobeck statt**

**Fabian Henning  
Dorfstraße 42  
07646 Bobeck**



**Maja Schade  
Dorfstraße 21  
07751 Großlöbichau**

**Markus Köppe  
Jenaer Straße 18  
07616 Bürgel**



**Robert Zeeh  
Dorfstraße 101  
07616 Bobeck**



**Jannes Janbor  
Dorfstraße 55  
07646 Albersdorf**



**Die Vorstellung der Konfirmanden:  
Sonntag, den 10. Mai um 14 Uhr im Gottesdienst in Albersdorf**

## Termine und Veranstaltungen

<b>Gottesdienste für Senioren</b>		
<b>Senioren- &amp; Pflegeheim Thalbürgel</b>	Mi, 1. April Mi, 6. Mai	16 Uhr
<b>Seniorenachmittage</b>		
<b>Bürgel</b>	Mi, 15. April, 14 Uhr Mi, 20. Mai, 14 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
<b>Graitschen</b>	Mi, 8. April, 14 Uhr Mi, 13. Mai, 14 Uhr	Loge Graitschen
<b>Serba</b>	Mi, 22. April, 14.30 Uhr Mi, 27. Mai, 14.30 Uhr	im Weißen Hirsch
<b>Sitzung der Gemeindegemeinderäte</b>		
<b>Bobeck</b>	Di, 5. Mai, 19.00 Uhr	Pfarrhaus Bobeck
<b>Bürgel</b>	Mi, 15. April, 19.30 Uhr Mi, 20. Mai, 19.30 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
<b>Graitschen</b>	Mi, 13. Mai, 19.00 Uhr	Loge Graitschen
<b>Hohendorf</b>	Di, 12. Mai, 19.00 Uhr	bei Fam. Vöckler
<b>Rauschwitz</b>	Mi, 27. Mai, 19.30 Uhr	Kirche Rauschwitz
<b>Serba</b>	Di, 28. April 19.00 Uhr	im Weißen Hirsch
<b>Singkreis</b>		
<b>Singkreis Bürgel</b>	montags, 19.30 Uhr	Pfarrhaus Thalbürgel

## Weltgebetstag der Frauen am 6. März im Rathaus Graitschen

Glück gehabt, müssen wir heute sagen. Frau Tonndorf, Familie Daßler und Frau Woldau hatten zusammen mit Katrin Wessel und Ramona Sprenger aus Bürgel sowie mit Ute-Brigitte Seifert von der Ziegelscheune gut vorgearbeitet. Zum Weltgebetstag der Frauen im Turmzimmer zu Graitschen kamen vierundzwanzig

Frauen aus unserem Kirchspiel Bürgel und Herr Daßler sowie Pfarrer Waschnewski, letztlich als technische Helfer. Der Abend, einschließlich der Verkostung bereit stehender warmer und kalter Speisen nach den Rezeptvorgaben aus Simbabwe, gelang vorzüglich. Danke allen Mitwirkenden und Ihnen, die Sie dabei waren!



## Kirchgeldkassierung & Friedhofsverwaltung

Pfarrhaus Bürgel

Di, 7. / 21. April, 16 Uhr bis 18 Uhr

Di, 5. / 19. Mai, 16 Uhr bis 18 Uhr

Büro Klosterkirche Thalbürgel

Di, 14. April / 12. Mai, 16 Uhr bis 18 Uhr

## Der 48. Konzertsommer Thalbürgel 2020

„Flügel der Morgenröte“

Liebe Konzertfreunde,  
was auf uns zukommt, ist ungewiss!  
Droht gar die Absage dieses von uns  
für 2020 vorgesehenen Konzertsom-  
mers? Alles scheint möglich, Gegenwär-  
tig ist nichts sicher! Schauen Sie bitte  
auf den von uns und den Künstlern für  
Thalbürgel tatsächlich vorbereiteten

Konzertplan. Drei Überlegungen gelten  
gegenwärtig für mich: Regel eins:  
Die vollkommene Absage! Regel zwei:  
Die abgespeckte Version ab Wiederzu-  
lassung und Regel drei: mein Favorit:  
Wir bereiten alles vor. Das erleichtert  
die Absage bzw. das Stattfinden lassen!

**Sa, 16. Mai 2020 um 20 Uhr**

### 1. Anrechtskonzert

*Barockkonzert*

Werke von Henry Purcell, Georg Phi-  
lipp Telemann, Tomaso Albinoni, Jo-  
hann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi

**Capella Jenensis**

Werke von Peteris Vasks, Johann  
Sebastian Bach, Ola Gjeilo

**Madrigalkreis der**

**Jenaer Philharmonie,**

**Chordirektorin Berit Walther, Leitung**

**Do, 11. Juni 2020 um 20 Uhr**

### 2. Anrechtskonzert

*Chorkonzert*

Motetten von Johann Sebastian Bach  
und seiner Familie in der Bearbeitung  
von Knut Nystedt und Dieter Schnebel

**Stuttgarter Kammerchor**

**Frieder Bernius, Leitung**

**Sa, 4. Juli 2020 um 20 Uhr**

### 4. Anrechtskonzert

*Streichquartett*

Werke von Ludwig van Beethoven,  
Fazil Say, Antonin Dvorak

**Gropius Streichquartett**

**Sa, 20. Juni 2020 um 20 Uhr**

### 3. Anrechtskonzert

*Chorsinfonisches Konzert*

**Sonntag, 19. Juli 2020 um 17 Uhr**

### 5. Anrechtskonzert

*Chorkonzert*

Werke von Brahms, Mendelssohn-  
Bartholdy, Reger und Schütz

**Windsbacher Knabenchor**

**Martin Lehmann, Leitung**



**Sa, 22. August 2020 um 20 Uhr**

**6. Anrechtskonzert**

*Konzert für Sopran, Barockvioline und Theorbe*

Werke von Heinrich Schütz, Johann Herrmann Schein, Heinrich Albert, Andreas Hammerschmidt, Giovanni Bassano, Johann Philipp Krieger, Michael Praetorius, Dietrich Buxtehude, Georg Philipp Telemann

**Jana Czekanowski-Frankmar, Sopran**  
**Ludwig Frankmar, Barockvioloncello**  
**Christoph Barth, Theorbe**

**Sa, 12. September 2020 um 20 Uhr**

**7. Anrechtskonzert**

*Nacht der Kammermusik mit Lichtinstallation*

Werke von Dimitri Schostakowitsch, Antonín Dvořák, Ernest Bloch, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Johannes Brahms

**Rosa Donata Milton, Violine**  
**Alma-Sophie Starke, Violoncello**  
**Daniel Heide, Klavier**

**Kartenbestellung, Kontakt**

*Internet: [www.klosterkirche-thalbuergel.de](http://www.klosterkirche-thalbuergel.de)*

*E-Mail: [karten@klosterkirche-thalbuergel.de](mailto:karten@klosterkirche-thalbuergel.de) Telefon: 03 66 92 / 2 22 10*



## Wahlen zum Gemeindegkirchenrat in Serba

Am Sonntag, den 26. Januar fanden in der Kirchengemeinde Serba die Wahlen zum Gemeindegkirchenrat statt. Insgesamt haben 72 Stimmberechtigte Gemeindegmitglieder ihren Stimmzettel abgegeben. Die Stimmzettel waren alle gültig. Die Wahlbeteiligung betrug somit 40,9 Prozent. Gegen die Wahl wurde kein Widerspruch eingelegt. In den Gemeindegkirchenrat sind gewählt:

**Herbert Plötner** mit 67 Stimmen  
**Heidi Müller** mit 60 Stimmen  
**Claudia Schäfer** mit 60 Stimmen  
**Carolin Kiesewetter** mit 56 Stimmen  
**Tino Lehninger** mit 56 Stimmen  
**Frank Schindler** mit 51 Stimmen

Jede(r) der Gewählten nahm die Wahl an. Wir danken Thomas Kirstein und Ute-Brigitte Seifert für ihre Mitarbeit im Wahlvorstand, dem außerdem Pfarrer Waschnewski angehörte.

In der konstituierenden Sitzung des Gemeindegkirchenrates Serba am 26. Februar wurden einstimmig **Heidi Müller** zur **Vorsitzenden** und **Herbert Plötner** zum **Stellvertretenden Vorsitzenden** gewählt.

Die Geschäftsführung wurde Pfarrer Eckhard Waschnewski und die ehrenamtliche Bauberatung Dipl.-Ing. Architektin Anne Waschnewski übertragen.



## Herr, bleib bei uns. – Eine Andacht für zu Hause

Abendgläut 18 Uhr – Kerze anzünden – Stille



Altar  
im Pfarrhaus  
Bürgel

### Gebet

Ich bin hier (*wir sind hier*) ... allein  
und doch im Glauben mit allen verbunden.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

### Psalm 91

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt  
und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,  
der spricht zu dem HERRN:  
Meine Zuversicht und meine Burg,  
mein Gott, auf den ich hoffe.  
Denn er errettet dich vom Strick des Jägers  
und von der verderblichen Pest.  
Er wird dich mit seinen Fittichen decken,

und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.  
Seine Wahrheit ist Schirm und Schild.  
Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen  
Fuß nicht an einen Stein stößt.

### **Ein biblisches Wort lesen**

*die Tageslese (Herrnhuter Losungen) oder jeden Tag nacheinander  
eines der sieben Worte Jesu am Kreuz bedenken*

1. „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ (Lukas 23,34)
2. „Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradiese sein.“  
(Lukas 23,43)
3. „Frau, siehe, das ist dein Sohn!“ und: „Siehe, das ist deine Mutter!“  
(Johannes 19,26–27)
4. „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“  
(Markus 15,34; Matthäus 27,46)
5. „Mich dürstet.“ (Johannes 19,28)
6. „Es ist vollbracht.“ (Johannes 19,30)
7. „Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist.“ (Lukas 23,46)

*Stille – Gespräch – Nachdenken*

### **Gebet**

Angst und Sorgen überfallen mich und uns. Was soll werden?  
Kannst Du uns helfen?  
Gern wünschen wir uns Deine Hilfe. Wir bitten dich darum:  
*Jesus Christus am Kreuz, komm uns zur Hilfe!*

Unsere Gedanken sind bei unseren Kindern, bei den Enkeln, den Angehörigen.  
Werden Sie diese Zeit überstehen? Wir bitten darum.  
Werden wir selbst, ganz für uns, ich und du, diese schwierige Situation aushalten?  
Wir bitten dich darum: *Jesus Christus am Kreuz, komm uns zur Hilfe!*

Die Fernsehbilder beunruhigen uns. Wir sehen die Kranken. Wir sehen die Sterbenden. Kannst Du Heilung schaffen, Genesung, wo sie uns Menschen gegenwärtig nicht möglich ist? Wir bitten dich darum:

*Jesus Christus am Kreuz, komm uns zur Hilfe!*

Sei bei den Ärzten, Pflegern, Rettungskräften und Arzthelferinnen, und allen, die nicht müde werden, anderen beizustehen. Ermutige sie in ihrer Verantwortung. Lass gelten, dass das Leben eines jeden gleich viel wert ist.

Wir bitten dich darum: *Jesus Christus am Kreuz, komm uns zur Hilfe!*

Wir vertrauen Dir die kommende Nacht an und bitten Dich für den neuen Tag, dass er für uns lichtvoll werde und gütig und voller Erbarmen. Gern beten wir zu dir:

### **Vaterunser**

Vater unser im Himmel Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die  
Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

### **Segen**

Gott, der Herr, segne uns und behüte uns,  
Er lasse sein Angesicht leuchten über uns,  
und sei uns gnädig,

Er erhebe sein Angesicht auf uns,  
und gebe uns seinen Frieden. Amen.

*Stille – Kerze löschen*

(E. W.)

## Einfache Hilfen in Corona-Zeiten

*Die Seiten 11 - 14 können Sie einfach aus dem Kirchenblatt heraustrennen*

1. Bitte *halten* Sie das *Kontaktverbot* ein, leider auch zu den Enkeln. Haben Sie möglichst nur Kontakt mit Haushaltsangehörigen und bei der Arbeit.

---

2. *Hygiene* – häufig 30 Sekunden lang mit Seife Hände waschen, einschließlich Fingerspitzen, Daumen und Handgelenke; in die Armbeuge husten / niesen; Taschentücher nach Benutzung gleich entsorgen  
Hygiene: nicht ins Gesicht fassen (das muss man richtig üben!)

---

3. In der nächsten Zeit (mindestens 4 Wochen) möglichst nicht zum Arzt oder Zahnarzt gehen. Ausnahme: dringend erforderliche Behandlungen

---

### 4. Nachbarschaftshilfe

Die Aktionen helfen dabei, dass ältere und kranke Menschen ab sofort nicht mehr einkaufen gehen. Sie sollten das auf jeden Fall vermeiden. Zum Kassierer kann schlecht 2 m Abstand gehalten werden. Ein besonderer Risikofaktor ist Bluthochdruck, wie man aus Italien weiß!

Sie möchten bitte, wenn Sie helfen wollen, nur wenige Familien unterstützen. Wenn jeder, der jünger ist und es kann, ein bis zwei Familien oder Alleinstehende regelmäßig unterstützt, dann ist das sehr gut.

Wer Hilfe braucht, weil sie oder er älter, krank oder in Quarantäne ist, kann bei Lilly Krahnert von der Jungen Union (Jugendorganisation der CDU) anrufen: **(036428) 153168** oder eine E-Mail schreiben: **kontakt@ju-shk.de**, **www.die-einkaufshelden.de**. Oder Sie nutzen das Portal **www.nebenan.de**, das von der Diakonie unterstützt wird.

---

5. Bitte *vermeiden* Sie *Hamsterkäufe*, damit genug für alle da ist.

---

6. *Behelfsmäßiger Mund-Nasen-Schutz* – das ersetzt **nicht** Punkte 1 – 3  
*Variante 1:* aus Kaffeefiltertüten, Klebeband, Heftklammern und Gummi  
*Variante 2:* aus kochfestem Stoff selbst nähen.

Anleitungen finden Sie im Internet z. B. bei Youtube oder Sie fragen uns. Sie schützen zwar nicht so sehr einen selbst, aber die anderen, falls man selbst infiziert ist – z. B. die Kassierer in den Geschäften oder auf dem Markt. Die Infektion erfolgt leider oft unbemerkt. Man kann also andere anstecken, obwohl man sich gesund fühlt.

---

7. *Desinfektionsmittel:* Ein Rezept für ein Mittel aus Isopropanol ist bei uns vorhanden. Händewaschen ist aber sogar besser!

**Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit**

**Anne Waschnewski**

## Gottesdienstplan April 2020




	Palmarum 5. April	Kar- freitag 10. April	Oster- sonntag 12. April	Oster- montag 13. April
<b>Albersdorf</b>				10 Uhr
<b>Bobeck</b>			8.30 Uhr 	
<b>Bürgel</b>	10 Uhr Gedenken Gnadenkonfirm.	10 Uhr 		
<b>Graitschen</b>		14 Uhr 		14 Uhr
<b>Hetzdorf</b>				
<b>Hohendorf</b>			14 Uhr 	
<b>Ilmsdorf Beulbar, Gerega</b>				
<b>Poxdorf</b>				17 Uhr 
<b>Rauschwitz</b>		17 Uhr 		
<b>Serba</b>	14 Uhr  Bibelwoche		10 Uhr	
<b>Taupadel</b>			17 Uhr 	
<b>Thalbürgel</b>			6 Uhr 	

## Gottesdienstplan April / Mai 2020

	Quasimodo- geniti 19. April	Mis. domini 26. April	Jubilate 3. Mai	Kantate 10. Mai
<b>Albersdorf</b>				14 Uhr <i>mit Konfirmanden</i>
<b>Bobeck</b>			8.30 Uhr	
<b>Bürgel</b>	10 Uhr	10 Uhr	10 Uhr	10 Uhr
<b>Graitschen</b>			14 Uhr	
<b>Hetzdorf</b>	17 Uhr			
<b>Hohendorf</b>				9 Uhr
<b>Ilmsdorf Beulbar, Gerega</b>	14 Uhr <i>Ilmsdorf</i>			
<b>Poxdorf</b>			17 Uhr	
<b>Rauschwitz</b>	9 Uhr			17 Uhr
<b>Serba</b>		14 Uhr		
<b>Taupadel</b>		17 Uhr		
<b>Thalbürgel</b>				



# Gottesdienstplan Mai 2020

	Rogate 17. Mai	Himmel- fahrt 21. Mai	Exaudi 24. Mai	Pfingst- sonntag 31. Mai	Pfingstmontag 1. Juni
<b>Albersdorf</b>					
<b>Bobeck</b>			23.5. 10 Uhr <i>Konfirmation</i>		10 Uhr <i>Wald- gottesdienst</i>
<b>Bürgel</b>			10 Uhr	10 Uhr 	
<b>Graitschen</b>	14 Uhr <i>Pilgern</i>				14 Uhr 
<b>Hetzdorf</b>					
<b>Hohendorf</b>				14 Uhr	
<b>Ilmsdorf Beulbar, Gerega</b>			14 Uhr <i>Ilmsdorf</i>		
<b>Poxdorf</b>	17 Uhr <i>Pilgern</i>				
<b>Rauschwitz</b>				9 Uhr	
<b>Serba</b>			17 Uhr	7 Uhr <i>Wald- gottesdienst</i>	
<b>Taupadel</b>	10 Uhr <i>Pilgern</i>				17 Uhr 
<b>Thalbürgel</b>		10 Uhr		17 Uhr <i>Ökumen. GD</i>	



## **Spenden Sie bitte für die Klosterkirche Thalbürgel: Arbeitsplätze von Bundesfreiwilligen**

Dank der Unterstützung mit EU-Mitteln über das ländliche Förderprogramm LEADER konnten wir im Pfarrhaus Bürgel, im Gemeinderaum, eine multifunktionale Schrankwand bauen lassen. Darin sind zwei Arbeitsplätze für die Bundesfreiwilligen des Vereins Freund der Klosterkirche Thalbürgel e. V. integriert. Die Ausgaben für die elektrische Anlage einschließlich Beleuchtung und für die Verschiebbarkeit (Datenschutz!) muss die Kirchgemeinde Bürgel selbst tragen. Dabei geht es um **750,00 €**.

Besonders behinderte Menschen und Kinder und auch Sie selbst werden sich freuen, weil die Bundesfreiwilligen dabei sind, deutlich bessere Bedingungen rund um die Klosterkirche für Sie zu schaffen.

**Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie, dass die Arbeitsplätze komplettiert werden und Sie erleichtern die Arbeit der Ehren- und Hauptamtlichen rund um die Klosterkirche Thalbürgel.**

**Vielen Dank!**



Ganz herzlichen Dank Frau Hanf, Frau Sprenger, Frau Wessel, Frau König, Frau Dr. Unger und Frau Waschnewski für die Reinigung der Schrankwand und für die Beantragung und Abrechnung der Fördermittel!

## Pilgern in Graitschen am 17. Mai und am 15. August in Waldeck und Albersdorf

Von Ort zu Ort gemeinsam in unserem Kirchspiel zu wandern und über die Natur und ihre Schönheit zu staunen, das hat uns als Kirchgemeinden in der vergangenen Jahren deutlich näher zusammen gebracht. Außerdem durften wir auch Gastgeber vieler Teilnehmer von außerhalb sein, was unsere Arbeit in unseren Dörfern sehr ermutigt hatte. Die Kirchen unserer Heimat, Glocken, Orgel und Andacht waren uns wichtige Wegbegleiter, wie auch die jeweiligen Imbissangebote, die uns liebevoll an den Kirchen gereicht worden waren. Auch 2020 möchten wir mit Ihnen



pilgern und das sogar zweimal, am **Sonntag, den 17. Mai** in **Graitschen** und am **Sonnabend, den 15. August** in **Waldeck!**

Am **17. Mai** werden wir unsere Wanderung um **10 Uhr** in der Kirche zu **Graitschen** beginnen. Ein stärkender Kaffee wird gereicht. Dann werden wir den Gleisberg erobern und schließlich hinab nach Taupadel gelangen. Nach dem Mittagsimbiss und der Andacht in der Kirche dort besuchen wir die Trollblumenwiese. Wanderziel ist dann - auf anderem Weg als bislang - die Kirche zu Poxdorf, wo wir den Tag mit Abendgebet und Brotmahlzeit beenden möchten.

Am Sonnabend, den **15. August** um **10 Uhr** treffen wir uns in **Waldeck** auf dem Parkplatz neben der Goethebank. Ehepaar Bunke wird uns durch das **Naturschutzgebiet "Waldecker Buchen"** und **"Waldecker Schloßgrund"** führen. Die Kirchen in Bobeck (s. Foto Wandmalerei) und in Albersdorf werden wir ebenso erwandern. Dass wir uns nach den Andachten in den Kirchen darüber hinaus stärken können, dafür werden die Kirchenmitglieder jeweils vor Ort sorgen. Ziel und Abschluss dieser Rundwanderung ist die Goethebank in Waldeck.

Konfirmandenunterricht		
<b>Klasse 7</b>	Sa, 25. April, 10 - 13 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
<b>Klasse 8</b>	Sa, 4. April, 10 - 13 Uhr Sa, 2. Mai / 9. Mai, 10 - 13 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
	<b>Anmeldungen</b> zur Teilnahme am Konfiunterricht werden im Pfarramt angenommen. Es können auch gern Schüler kommen, die nicht getauft sind.	
Samstagskinderkirche		
monatlich, jeweils 10 - 12 Uhr	<b>Sa, 16. Mai im Weißen Hirsch zu Serba</b> <b>Sa, 6. Juni in Graitschen</b> <b>Sa, 4. Juli Sternwanderung</b> <i>Ausgangsort:</i> Wandergruppen aus Albersdorf / Bobeck, Bürgel, Graitschen und Serba <i>Zielort: Waldeck</i> mit Andacht, Spiel und gemeinsamem Essen Anmeldung bitte im Pfarramt Bürgel: 036692 22210 oder: buergel.pfarramt-online.de	



## Von Engeln begleitet

Am 29.02.2020 trafen sich Kinder, Ehrenamtliche des Kinderkirchenkreises und Herr Büchner als Jugenddiakon zu einer kreativen Runde.

„Von Engeln begleitet“ – in schönen und schwierigen Zeiten, das war das Thema. Die Kinder gestalteten Zeichnungen und kleine Plastiken und hatten viel Freude an den Gesprächen!

Danke!

# KinderEcke



## Sudoku

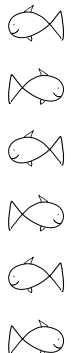
Anleitung:

In jedes der 16 kleinen Kästchen muss eines der 4 Symbole (Ei, Fisch, Kreuz oder Blume) eingetragen werden.

In jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der 4 großen Kästchen darf jedes Symbol jeweils nur einmal vorkommen.

Schaffst du das?

			0
⚡			
+			⚡
0	⚡		🌸



Entwurf von Luciane Woldau

## IMPRESSUM

---

### KIRCHENBLATT 02 – April / Mai 2020

- Herausgeber:** Ev.-Luth. Pfarramt Bürgel, Kirchplatz 1, 07616 Bürgel  
Tel. (036692) 2 22 10, Fax (036692) 2 16 59  
E-Mail buergel.pfarramt@t-online.de
- Redaktion:** Pfarrer Eckhard Waschnewski
- Satz:** Julia Köppe
- Bildnachweis:** Titelbild, S. 7, 11, 18 - 20 A. Waschnewski, S. 9 F. Pochert, S. 10 D. Zinke
- Auflage:** 500 Stück
- Druck:** Pfarramt Bürgel, gedruckt auf 100 % Altpapier

Wir danken allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung und freuen uns auf neue Ideen und Vorschläge.

**Fotos und Texte können bis zum 15.05.2020 im Pfarramt Bürgel, eingereicht werden.**

**Über Spenden für das Kirchenblatt freuen wir uns sehr!**

**IBAN:** DE97 5206 0410 0008 0006 62, Evangelische Bank eG

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und geben nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder.  
Ohne vorherige schriftliche Genehmigung dürfen keine Inhalte übernommen werden.

© 2020 Ev.-Luth. Pfarramt Bürgel